

DE

BETRIEBSANLEITUNG
LOKALES KLIMAGERÄT

Inhaltsverzeichnis

Hinweise zur Benutzung dieser Anleitung..... 2

Sicherheit..... 2

Informationen über das Gerät..... 6

Transport und Lagerung..... 7

Montage und Inbetriebnahme..... 8

Bedienung..... 12

Fehler und Störungen..... 17

Wartung 18


Technischer Anhang..... 21


Entsorgung..... 25

Vereinfachte EU-Konformitätserklärung 25

Hinweise zur Benutzung dieser Anleitung


Symbole

 **Gefahr**
Dieses Symbol weist darauf hin, dass Gefahren aufgrund von extrem entzündbarem Gas für Leben und Gesundheit von Personen bestehen.

 **Warnung**
Das Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben kann.

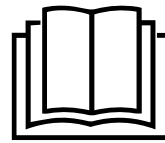
 **Warnung vor elektrischer Spannung**
Dieses Symbol weist darauf hin, dass Gefahren aufgrund von elektrischer Spannung für Leben und Gesundheit von Personen bestehen.

Hinweis
Das Signalwort weist auf wichtige Informationen (z. B. auf Sachschäden) hin, aber nicht auf Gefährdungen.

 **Info**
Hinweise mit diesem Symbol helfen Ihnen, Ihre Tätigkeiten schnell und sicher auszuführen.

 **Anleitung beachten**
Hinweise mit diesem Symbol weisen Sie darauf hin, dass die Anleitung zu beachten ist.

Die aktuelle Fassung dieser Anleitung können Sie unter folgendem Link herunterladen:



PAC 3910 X



<https://hub.trotec.com/?id=47570>

Sicherheit

Lesen Sie diese Anleitung vor Inbetriebnahme/Verwendung des Gerätes sorgfältig durch und bewahren Sie die Anleitung immer in unmittelbarer Nähe des Aufstellortes bzw. am Gerät auf!



Warnung

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen.

Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.

Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

- Betreiben Sie das Gerät nicht in explosionsgefährdeten Räumen oder Bereichen und stellen Sie es nicht dort auf.
- Betreiben Sie das Gerät nicht in aggressiver Atmosphäre.
- Stellen Sie das Gerät aufrecht und standsicher auf einer waagerechten und stabilen Fläche auf.
- Lassen Sie das Gerät nach einer Feuchtreinigung trocknen. Betreiben Sie es nicht im nassen Zustand.
- Betreiben oder bedienen Sie das Gerät nicht mit feuchten oder nassen Händen.
- Setzen Sie das Gerät keinem direkten Wasserstrahl aus.
- Stecken Sie niemals Gegenstände oder Gliedmaßen in das Gerät.
- Decken Sie das Gerät während des Betriebes nicht ab.
- Setzen Sie sich nicht auf das Gerät.

- Das Gerät ist kein Spielzeug. Halten Sie Kinder und Tiere fern.
- Überprüfen Sie vor jeder Nutzung das Gerät, dessen Zubehör und Anschlusssteile auf mögliche Beschädigungen. Verwenden Sie keine defekten Geräte oder Geräteteile.
- Stellen Sie sicher, dass alle sich außerhalb des Gerätes befindlichen Elektrokabel vor Beschädigungen (z. B. durch Tiere) geschützt sind. Verwenden Sie das Gerät niemals bei Schäden an Elektrokabeln oder am Netzanschluss!
- Der Netzanschluss muss den Angaben im Technischen Anhang entsprechen.
- Stecken Sie den Netzstecker in eine ordnungsgemäß abgesicherte Netzsteckdose.
- Wählen Sie Verlängerungen des Netzkabels unter Berücksichtigung der technischen Daten aus. Rollen Sie das Verlängerungskabel vollständig aus. Vermeiden Sie elektrische Überlast.
- Ziehen Sie vor Wartungs-, Pflege- oder Reparaturarbeiten an dem Gerät das Netzkabel aus der Netzsteckdose, indem Sie es am Netzstecker anfassen.
- Schalten Sie das Gerät aus und entfernen Sie das Netzkabel aus der Netzsteckdose, wenn Sie das Gerät nicht verwenden.
- Nutzen Sie das Gerät niemals, wenn Sie Schäden an Netzstecker oder Netzkabel feststellen. Wenn das Netzkabel dieses Gerätes beschädigt wird, muss es durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden. Defekte Netzkabel stellen eine ernsthafte Gefahr für die Gesundheit dar!
- Beachten Sie bei der Aufstellung die Mindestabstände zu Wänden und Gegenständen sowie die Lager- und Betriebsbedingungen gemäß dem Technischen Anhang.
- Stellen Sie sicher, dass Lufteinlass und Luftauslass frei sind.
- Entfernen Sie keine Sicherheitszeichen, Aufkleber oder Etiketten vom Gerät. Halten Sie alle Sicherheitszeichen, Aufkleber und Etiketten in einem lesbaren Zustand.
- Stellen Sie sicher, dass die Ansaugseite stets frei von Schmutz und losen Gegenständen ist.
- Transportieren Sie das Gerät ausschließlich aufrecht und mit entleerter Kondensatwanne bzw. entleertem Ablassschlauch.
- Vor Lagerung oder Transport entleeren Sie das angesammelte Kondensat. Trinken Sie es nicht. Es besteht Gesundheitsgefahr!
- Verwenden Sie den Batterietyp AAA.
- Setzen Sie keine wiederaufladbaren Batterien in die Fernbedienung ein.
- Laden Sie niemals Batterien, die nicht wieder aufgeladen werden können.
- Verschiedene Batterietypen sowie neue und gebrauchte Batterien dürfen nicht zusammen verwendet werden.
- Legen Sie die Batterien entsprechend der korrekten Polarität in das Batteriefach.
- Entfernen Sie entladene Batterien. Batterien enthalten umweltgefährdende Stoffe. Entsorgen Sie die Batterien entsprechend der nationalen Gesetzgebung (siehe Kapitel Entsorgung).
- Entfernen Sie die Batterien aus der Fernbedienung, wenn Sie das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht benutzen.
- Schließen Sie niemals die Anschlussklemmen von Batterien kurz!
- Verschlucken Sie keine Batterien! Wird eine Batterie verschluckt, kann dies innerhalb von 2 Stunden schwere innere Verbrennungen/Verätzungen verursachen! Die Verätzungen können zum Tod führen!
- Wenn Sie glauben, dass eine Batterie verschluckt wurde oder anderweitig in den Körper gelangt ist, suchen Sie sofort einen Arzt auf!
- Halten Sie neue und gebrauchte Batterien sowie ein geöffnetes Batteriefach von Kindern fern.
- Wenn das Batteriefach nicht sicher schließt, verwenden Sie das Gerät nicht mehr über die Fernbedienung.
- Installieren Sie das Gerät nur in Übereinstimmung mit den nationalen Installationsbestimmungen.
- Installieren, bedienen und lagern Sie das Gerät nur in einem Raum mit einer Fläche von mehr als 12 m².
- Verwahren Sie das Gerät so, dass keine mechanischen Schäden auftreten können.
- Der gesamte Kältemittelkreislauf ist ein wartungsfreies, hermetisch geschlossenes System und darf nur von Fachbetrieben für Kälte- und Klimatechnik oder vom Hersteller gewartet bzw. in Stand gesetzt werden.

Sicherheitshinweise für Servicearbeiten am Kältemittelkreislauf:

- Jede Person, die an dem Kältemittelkreislauf arbeitet, muss einen Befähigungsnachweis von einer Industrieakkreditierten Stelle, die ihre Kompetenz im sicheren Umgang mit Kältemitteln anhand eines in der Industrie bekannten Verfahrens nachweist, vorweisen können.
- Servicearbeiten dürfen nur gemäß den Herstellervorgaben durchgeführt werden. Ist für die Wartungs- und Reparaturarbeiten die Unterstützung von weiteren Personen erforderlich, muss die im Umgang mit brennbaren Kältemitteln geschulte Person die Arbeiten ständig überwachen.
- Lagern Sie das Gerät nicht zusammen mit Zündquellen in unbelüfteten Räumen.

Warnung

- Verwenden Sie keine anderen Mittel als die vom Hersteller empfohlenen, um den Abtauvorgang zu beschleunigen oder das Gerät zu reinigen.
- Nicht anbohren oder anbrennen.
- Beachten Sie, dass das Kältemittel geruchlos ist.
- Beachten Sie die nationalen Vorschriften für Gasinstallationen.
- Beachten Sie die maximale Kältemittelfüllmenge in den technischen Daten.
- R290 ist ein mit den europäischen Umweltvorschriften übereinstimmendes Kältemittel. Teile des Kühlkreises dürfen nicht perforiert werden.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Verwenden Sie das Gerät ausschließlich zum Kühlen, Belüften und Entfeuchten der Raumluft in Innenräumen, unter Einhaltung der technischen Daten.

Eine andere Verwendung als die bestimmungsgemäße Verwendung gilt als Fehlanwendung.

Vernünftigerweise vorhersehbare Fehlanwendung

- Stellen Sie das Gerät nicht auf nassem bzw. überschwemmtem Untergrund auf.
- Legen Sie keine Gegenstände, wie z. B. Kleidungsstücke, auf das Gerät.
- Verwenden Sie das Gerät nicht im Freien.
- Tauchen Sie das Gerät niemals in Wasser.
- Nehmen Sie keine eigenmächtigen baulichen Veränderungen sowie An- oder Umbauten am Gerät vor.
- Verwenden Sie das Gerät nicht in unmittelbarer Nähe von Schwimmbecken, Badewannen und Duschen.

Personalqualifikation

Personen, die dieses Gerät verwenden, müssen:

- über grundlegende Kenntnisse im sicheren Umgang mit elektrischen Geräten verfügen.
- die Anleitung, insbesondere das Kapitel Sicherheit, gelesen und verstanden haben.

Wartungstätigkeiten, die das Öffnen des Gehäuses erfordern, dürfen nur von Fachbetrieben für Kälte- und Klimatechnik oder vom Hersteller durchgeführt werden.

Sicherheitszeichen und Schilder auf dem Gerät

Hinweis

Entfernen Sie keine Sicherheitszeichen, Aufkleber oder Etiketten vom Gerät. Halten Sie alle Sicherheitszeichen, Aufkleber und Etiketten in einem lesbaren Zustand.

Folgende Sicherheitszeichen und Schilder sind auf dem Gerät angebracht:

WARNING • WARNUNG • ATTENTION

DE Das Gerät muss in einem Raum mit einer Grundfläche größer als 12 m² aufgestellt, betrieben und gelagert werden.

EN Appliance shall be installed, operated and stored in a room with floor area larger than 12 m².

FR L'appareil doit être installé, utilisé et entreposé dans une pièce avec une surface supérieure à 12 m².



Anleitung beachten

Dieses Symbol weist Sie darauf hin, dass die Betriebsanleitung zu beachten ist.



Reparaturanleitung beachten

Entsorgungs-, Wartungs- und Reparaturarbeiten am Kältemittelkreislauf dürfen nur gemäß den Herstellervorgaben und von Personen mit Befähigungsnachweis durchgeführt werden. Eine entsprechende Reparaturanleitung ist auf Anfrage beim Hersteller erhältlich.

!!! ACHTUNG !!!

1. Vor Inbetriebnahme **MIND. 12 STUNDEN** aufrecht und still stehen lassen! Das schützt den Kompressor, verlängert die Lebensdauer erheblich und verhindert so einen Verlust der Kühlleistung.
2. Das Klimagerät muss immer **BESONDERS VORSICHTIG** auf den Boden gestellt werden! Ansonsten können Mikrorisse in der Bodenplatte und der Kondensatwanne entstehen, was dazu führt, dass Kondenswasser auf den Boden tropft.

Für Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch entstehen, übernehmen wir **KEINE GEWÄHRLEISTUNG!**

!!! WARNING !!!

1. Before operation, stand upright and rest for **MIN 12 HOURS!** This protects the compressor, greatly extending its life and preventing loss of cooling performance.
2. The air conditioner must always be placed on the floor with **CAUTION!** Otherwise, microcracks may form in the bottom plate and the condensate pan, causing condensation to drip onto the floor.

For damages caused by improper use, **WARRANTY WILL BE NULL AND VOID!**

!!! ATTENTION !!!

1. Avant la mise en service, laisser immobile en position verticale **PENDANT AU MOINS 12 HEURES !** Cela protège le compresseur, prolonge sensiblement la durée de vie et évite ainsi une diminution des performances de refroidissement.
2. Le climatiseur doit toujours être posé sur le sol **AVEC LES PLUS GRANDES PRÉCAUTIONS !** Sinon, des micro-fissures risquent de se former dans le socle ou le bac de récupération de l'eau de condensation, ce qui entraînerait que cette dernière coule sur le sol.

Toute utilisation incorrecte ou non conforme entraîne **L'EXTINCTION DE LA GARANTIE !**

Restgefahren



Gefahr

Natürliches Kältemittel Propan (R290)!

H220 – Extrem entzündbares Gas.

H280 – Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

P210 – Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P377 – Brand von ausströmendem Gas: Nicht löschen, bis Undichtigkeit gefahrlos beseitigt werden kann.

P410+P403 – Vor Sonnenbestrahlung geschützt an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.



Warnung vor elektrischer Spannung

Gefahr durch elektrischen Schlag!

Wenn das Gerät mit Wasser in Berührung kommt, besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages!

Dieses Gerät nicht in unmittelbarer Nähe einer Badewanne, einer Dusche oder eines Schwimmbeckens benutzen!



Warnung vor elektrischer Spannung

Arbeiten an elektrischen Bauteilen dürfen nur von einem autorisierten Fachbetrieb durchgeführt werden!



Warnung vor elektrischer Spannung

Entfernen Sie vor allen Arbeiten am Gerät den Netzstecker aus der Netzsteckdose!

Berühren Sie den Netzstecker nicht mit feuchten oder nassen Händen.

Ziehen Sie das Netzkabel aus der Netzsteckdose, indem Sie es am Netzstecker anfassen.



Warnung vor elektrischer Spannung

Gefahr durch elektrischen Schlag!

Das Gerät besitzt keinen Schutz vor Wasser.

Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages!

Benutzen Sie das Gerät niemals in Bereichen, in denen Tropf-, Sprüh- oder fließendes Wasser in das Gerät eindringen kann, und tauchen Sie es niemals in Wasser!

Hinweis

Betreiben Sie das Gerät nicht ohne eingesetzten Luftfilter! Ohne Luftfilter wird das Geräteinnere stark verschmutzt, dadurch kann die Leistung gemindert und das Gerät beschädigt werden.

Verhalten im Notfall

1. Schalten Sie das Gerät aus.
2. Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz, indem Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen. Fassen Sie dabei den Stecker an und nicht das Kabel.
3. Schließen Sie ein defektes Gerät nicht wieder an den Netzanschluss an.

Informationen über das Gerät

Gerätebeschreibung

Das Gerät dient zur Raumkühlung. Darüber hinaus filtert und entfeuchtet es die Luft und schafft so ein angenehmes Raumklima.

Das Gerät kühlt die Raumluft, indem es ihr Wärme entzieht. Die aufgenommene Wärme wird über den Abluftschlauch an den Außenbereich abgegeben, die gekühlte Luft wird dem Aufstellraum über einen Ventilator zugeführt.

Anfallendes Kondensat tropft vom Verdampfer auf den heißen Verflüssiger, verdampft dort und wird über den Abluftschlauch in den Außenbereich transportiert.

In der Betriebsart *Ventilation* bietet das Gerät die Möglichkeit, die Raumluft umzuwälzen, ohne diese zu kühlen.

In der Betriebsart *Entfeuchtung* wird der Raumluft Feuchtigkeit entzogen.

Das Gerät arbeitet vollautomatisch und bietet eine Vielzahl weiterer Optionen, z. B. kann das Gerät über die Timerfunktion automatisch zeitverzögert ein- bzw. ausgeschaltet werden.

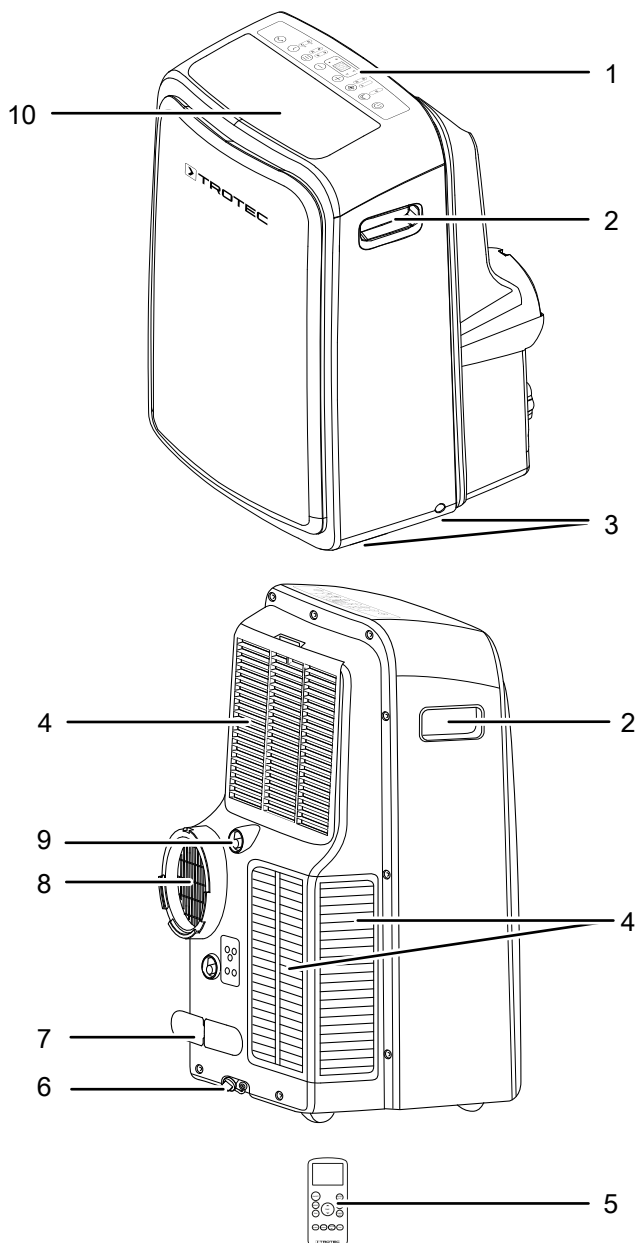
Die Bedienung des Gerätes erfolgt über das Bedienfeld am Gerät oder über die mitgelieferte Infrarot-Fernbedienung.

Das Gerät ist für einen universellen und flexiblen Einsatz konzipiert.

Es lässt sich dank seiner kompakten Abmessungen bequem transportieren und in allen Innenräumen einsetzen.

Das Gerät besitzt keinen Schutz vor Wasser (IPX0).

Gerätedarstellung



| Nr. | Bezeichnung |
|-----|-------------------------------------|
| 1 | Bedienfeld |
| 2 | Transportgriff |
| 3 | Transportrollen |
| 4 | Lufteinlass mit Luftfilter |
| 5 | Fernbedienung |
| 6 | Kondensatablass mit Verschlusskappe |
| 7 | Netzkabelhalterung |
| 8 | Anschluss Abluftschlauch |
| 9 | Schlauchanschluss mit Gummistopfen |
| 10 | Luftauslass |

Transport und Lagerung

Hinweis

Wenn Sie das Gerät unsachgemäß lagern oder transportieren, kann das Gerät beschädigt werden. Beachten Sie die Informationen zum Transport und zur Lagerung des Gerätes.

Transport

Beachten Sie, dass ggf. zusätzliche Transportvorschriften für Geräte mit brennbarem Kältemittel bestehen. Die Anordnung der Ausrüstung oder die maximale Anzahl von Geräteteilen, die zusammen transportiert werden dürfen, ergibt sich aus den anzuwendenden Transportvorschriften.

Das Gerät ist zum leichteren Transport mit Transportrollen versehen.

Das Gerät ist zum leichteren Transport mit einem Handgriff versehen.

Beachten Sie folgende Hinweise **vor** jedem Transport:

- Schalten Sie das Gerät aus.
- Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz, indem Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen. Fassen Sie dabei den Stecker an und nicht das Kabel.
- Entleeren Sie das restliche Kondensat aus dem Gerät.
- Benutzen Sie das Netzkabel nicht als Zugschnur.
- Rollen Sie das Gerät nur auf festen und ebenen Flächen.

Beachten Sie folgende Hinweise **nach** jedem Transport:

- Stellen Sie das Gerät nach dem Transport aufrecht auf.
- Lassen Sie das Gerät mindestens 12 Stunden stehen, damit sich das Kältemittel im Kompressor sammeln kann. Schalten Sie das Gerät erst nach 12 Stunden wieder ein! Ansonsten könnte der Kompressor beschädigt werden und das Gerät nicht mehr funktionieren.

Lagerung

Beachten Sie folgende Hinweise **vor** jeder Lagerung:

- Entleeren Sie das restliche Kondensat aus dem Gerät.
- Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz, indem Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen. Fassen Sie dabei den Stecker an und nicht das Kabel.

Halten Sie bei Nichtbenutzung des Gerätes die folgenden Lagerbedingungen ein:

- Lagern Sie das Gerät nur in einem Raum mit einer Fläche von mehr als 12 m².

Warnung

- Bewahren Sie das Gerät nur in Räumen auf, in denen sich keine dauerhaft offenen Flammen (z. B. ein eingeschaltetes Gasgerät) oder andere potenzielle Zündquellen (z. B. ein eingeschalteter Elektroheizer, heiße Oberflächen) befinden.
- Lagern Sie das Gerät trocken und vor Frost und Hitze geschützt.
- Lagern Sie das Gerät in aufrechter Position an einem vor Staub und direkter Sonneneinstrahlung geschützten Platz.
- Schützen Sie das Gerät ggf. mit einer Hülle vor eindringendem Staub.
- Stellen Sie keine weiteren Geräte oder Gegenstände auf das Gerät, um Beschädigungen am Gerät zu vermeiden.
- Entfernen Sie die Batterien aus der Fernbedienung.

Montage und Inbetriebnahme

Lieferumfang

- 1 x Gerät
- 1 x Abluftschlauch
- 1 x Schlauchadapter
- 1 x Schlauchanschlussstutzen mit Verschlusskappe
- 4 x Schraube
- 1 x Kondensatablassschlauch
- 1 x Adapter für Kondensatablassschlauch
- 1 x Netzkabelhalterung
- 1 x Fernbedienung (ohne Batterien)
- 1 x Anleitung

Gerät auspacken



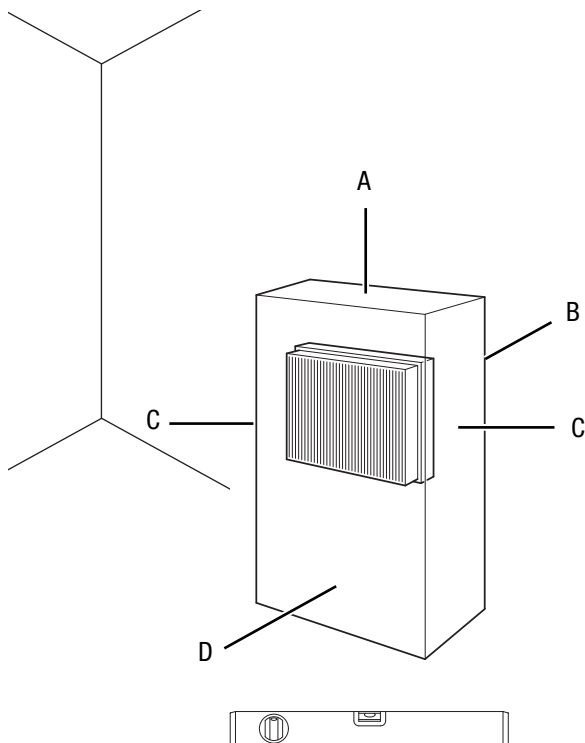
Warnung

Es besteht Erstickungsgefahr für Kinder durch Verpackungsmaterial! Halten Sie Verpackungsfolien und -teile von Kindern fern. Es besteht Lebensgefahr durch Erstickten.

1. Öffnen Sie den Karton und entnehmen Sie das Gerät.
2. Entfernen Sie die Verpackung vollständig vom Gerät.
3. Wickeln Sie das Netzkabel vollständig ab. Achten Sie darauf, dass das Netzkabel nicht beschädigt ist, und beschädigen Sie es beim Abwickeln nicht.

Inbetriebnahme

Beachten Sie bei der Aufstellung des Gerätes die Mindestabstände zu Wänden und Gegenständen gemäß Kapitel Technische Daten.



- Stellen Sie das Gerät nur in Räumen auf, in denen sich eventuelle Kältemittelverluste nicht ansammeln können.
- Vor der Wiederinbetriebnahme des Gerätes überprüfen Sie den Zustand des Netzkabels. Bei Zweifeln an dessen einwandfreiem Zustand rufen Sie den Kundendienst an.
- Stellen Sie das Gerät aufrecht und standsicher auf einer waagerechten und stabilen Fläche auf.
- Vermeiden Sie Stolperstellen beim Verlegen des Netzkabels bzw. weiterer Elektrokabel, insbesondere bei Aufstellung des Gerätes in der Raummitte. Verwenden Sie Kabelbrücken.
- Stellen Sie sicher, dass Kabelverlängerungen vollständig aus- bzw. abgerollt sind.
- Achten Sie darauf, dass Luftein- und -auslässe sowie der Anschluss für den Abluftschlauch frei sind.
- Achten Sie darauf, dass Vorhänge oder andere Gegenstände die Luftströmung nicht behindern.

Batterien in Fernbedienung einsetzen



Warnung vor elektrischer Spannung

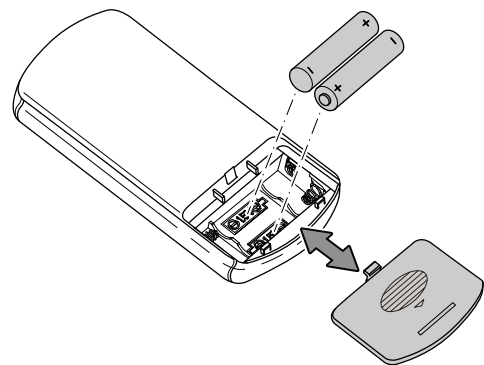
Berühren Sie das Batteriefach nicht mit feuchten oder nassen Händen.

Hinweis

Betreiben Sie das Gerät nicht mit wiederaufladbaren Batterien!

Gehen Sie wie folgt vor, um die Batterien einzusetzen bzw. auszutauschen:

1. Drücken Sie auf den oberen Teil auf der Rückseite der Fernbedienung und ziehen Sie die Batterieabdeckung von der Fernbedienung.
2. Setzen Sie zwei Batterien entsprechend der korrekten Polarität in das Batteriefach ein.
3. Schieben Sie die Batterieabdeckung wieder auf die Fernbedienung.

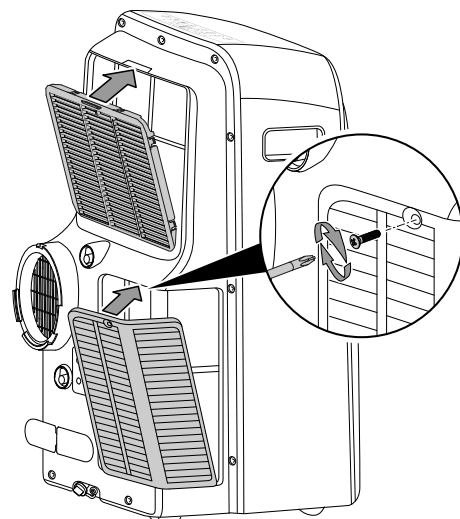


Luftfilter einsetzen

Hinweis

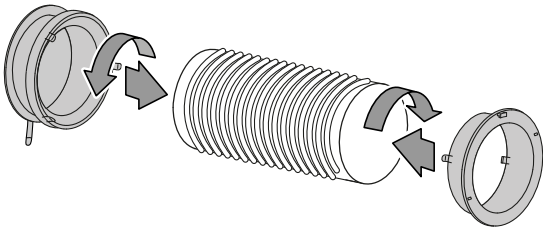
Betreiben Sie das Gerät nicht ohne eingesetzten Luftfilter! Ohne Luftfilter wird das Geräteinnere stark verschmutzt, dadurch kann die Leistung gemindert und das Gerät beschädigt werden.

- Stellen Sie vor dem Einschalten sicher, dass der Luftfilter eingesetzt ist.

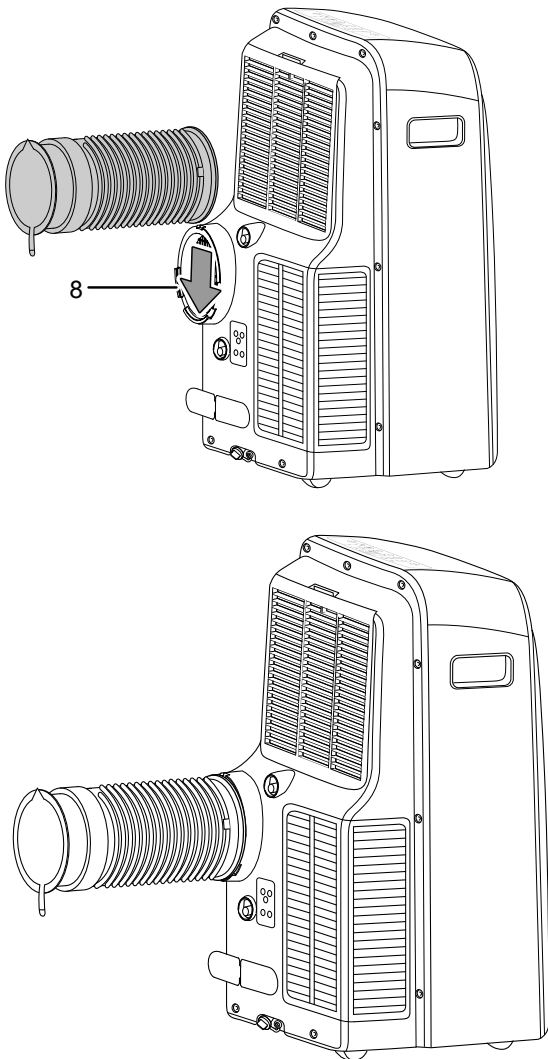


Abluftschlauch anschließen

1. Verbinden Sie die Schlauchadapter mit je einem Ende des Abluftschlauchs.



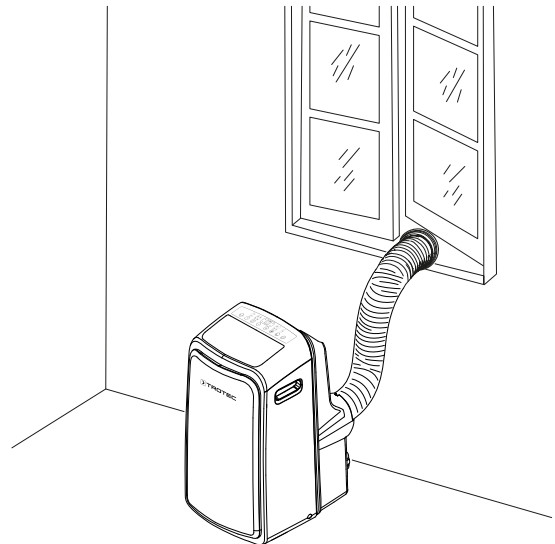
2. Verbinden Sie das passende Ende des Abluftschlauchs mit dem Anschluss Abluftschlauch (8) am Gerät.



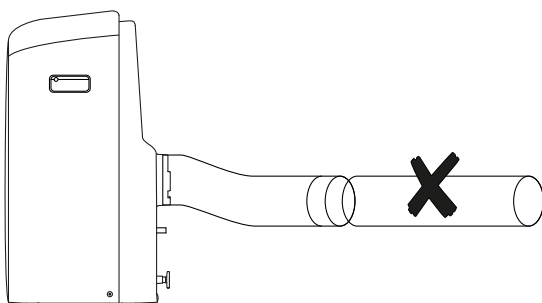
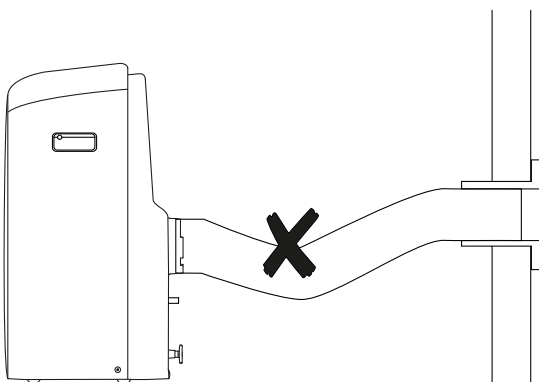
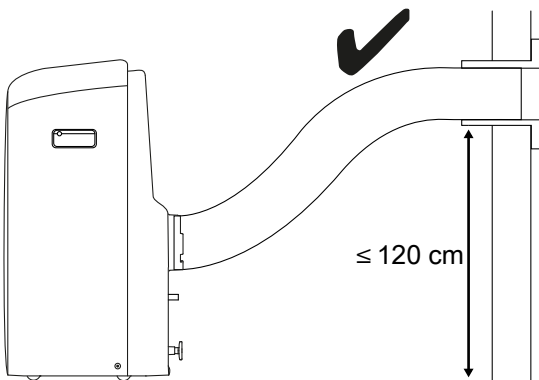
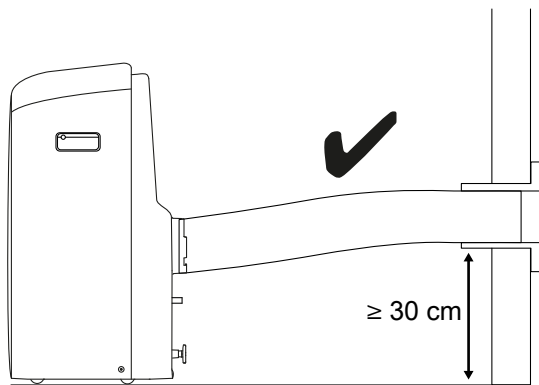
Abluft ableiten

- Die Abluft des Gerätes enthält die Abwärme aus dem zu kühlenden Raum. Aus diesem Grund ist es empfehlenswert, die Abluft ins Freie abzuführen.
- Das Ende des Abluftschlauchs kann durch das geöffnete Fenster geführt werden. Sichern Sie das geöffnete Fenster ggf. mit entsprechenden Hilfsmitteln, damit das Ende des Abluftschlauchs nicht verrutschen kann.
- Das Ende des Abluftschlauchs kann in ein gekipptes Fenster eingehängt werden. Hierfür empfiehlt sich die Nutzung einer Fensterabdichtung (optional).
- Verlegen Sie den Abluftschlauch mit Steigung in Luftrichtung.
- Der angeschlossene Schlauch darf keine Zündquelle enthalten.

Beispiel mit Abluftschlauch:



Beachten Sie folgende Hinweise für das Verlegen des Abluftschlauches:



Netzkabel anschließen

Hinweis

Der Schaltvorgang dieses Geräts kann zu Spannungsschwankungen an der Zuleitung führen. Der Betrieb des Geräts kann unter ungünstigen Bedingungen in der Spannungsversorgung negative Auswirkungen haben. Das Gerät ist zum Anschluss an ein Stromnetz mit einer maximal zulässigen Impedanz von $Z_{\text{max}} = 0,363 \Omega$ an der benutzerseitigen Versorgungsschnittstelle bestimmt. Der Nutzer muss sicherstellen, dass das Gerät nur an ein Stromnetz angeschlossen wird, das die oben genannte Anforderung erfüllt. Bei Bedarf kann sich der Nutzer an das öffentliche Energieversorgungsunternehmen wenden und um Auskunft zur Impedanz an der Schnittstelle bitten.

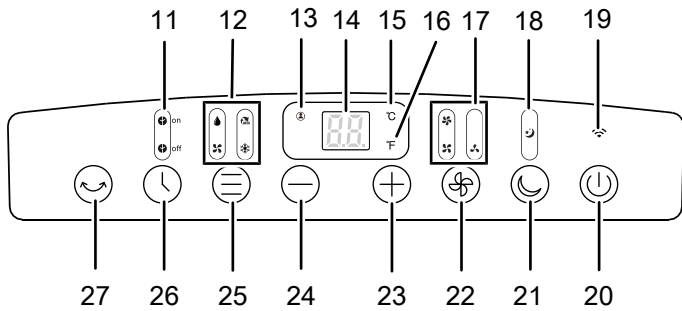
- Schließen Sie den Netzstecker an eine ordnungsgemäß abgesicherte Steckdose an.

- Vermeiden Sie Knickstellen im Abluftschlauch. Knickstellen führen zur Ansammlung von ausgestoßener feuchter Luft, das Gerät überhitzt und schaltet ab.
- Der Abluftschlauch ist in seinen Abmessungen speziell auf das Gerät abgestimmt. Ersetzen oder verlängern Sie ihn nicht mit anderen Schläuchen. Dies könnte eine Fehlfunktion des Gerätes bewirken.

Bedienung

- Vermeiden Sie offene Türen und Fenster.

Bedienelemente



| Nr. | Bezeichnung | Bedeutung |
|-----|---------------------------------------|---|
| 11 | LEDs <i>Timer</i> | Leuchten bei aktiviertem <i>Timer</i> |
| 12 | LEDs <i>Betriebsart</i> | Zeigt die gewählte Betriebsart an: ☁ = Automatikbetrieb * = Kühlung ♀ = Entfeuchtung ✨ = Ventilation |
| 13 | LED <i>FOLLOW-ME</i> | Leuchtet bei aktivierter Follow-Me-Funktion |
| 14 | Segmentanzeige | Anzeige der aktuellen Raumtemperatur in den Betriebsarten Entfeuchtung und Ventilation Anzeige der Zieltemperatur Anzeige der Stundenanzahl während der Timer-Programmierung Anzeige der Fehlercodes, siehe Kapitel Fehler und Störungen |
| 15 | LED <i>Grad Celsius</i> | Leuchtet bei aktivierter <i>Grad Celsius</i> -Darstellung |
| 16 | LED <i>Grad Fahrenheit</i> | Leuchtet bei aktivierter <i>Grad-Fahrenheit</i> -Darstellung |
| 17 | LEDs <i>Ventilatorgeschwindigkeit</i> | Anzeige Ventilatorgeschwindigkeit: Automatikstufe ✨ Stufe 1 = niedrig ✨ Stufe 2 = hoch ✨ Stufe 3 = maximal |
| 18 | LED <i>Sleep</i> | Leuchtet bei aktiviertem Nachtmodus |
| 19 | LED <i>Wi-Fi</i> | Leuchtet bei aktiviertem Wi-Fi |
| 20 | Taste <i>On/Off</i> | Gerät ein- oder ausschalten |
| 21 | Taste <i>Sleep</i> | <i>Nachtmodus</i> ein- oder ausschalten |
| 22 | Taste <i>Fan Speed</i> | Ventilatorgeschwindigkeit einstellen |
| 23 | Taste <i>Wert erhöhen</i> | Zieltemperatur (17 °C bis 30 °C) für die Kühlung erhöhen Stundenzahl bei der Timer-Programmierung erhöhen |

| Nr. | Bezeichnung | Bedeutung |
|-----|------------------------------|--|
| 24 | Taste <i>Wert verringern</i> | Zieltemperatur (17 °C bis 30 °C) für die Kühlung verringern Stundenzahl bei der Timer-Programmierung verringern |
| 25 | Taste <i>Mode</i> | Betriebsart wählen: ☁ = Automatikbetrieb * = Kühlung ♀ = Entfeuchtung ✨ = Ventilation |
| 26 | Taste <i>Timer</i> | Timer-Funktionen ein- oder ausschalten |
| 27 | Taste <i>Swing</i> | Swing-Funktion ein- oder ausschalten |



Warnung vor elektrischer Spannung

Gefahr vor elektrischem Schlag!
 Das Gerät besitzt keinen Schutz vor Wasser. Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages! Benutzen Sie das Gerät niemals in Bereichen, in denen Tropf-, Sprüh- oder fließendes Wasser in das Gerät eindringen kann, und tauchen Sie es niemals in Wasser!



Info

Ein Signalton ertönt jedes Mal, wenn eine Einstellung aktiviert wird.

Gerät einschalten

1. Lassen Sie das Gerät einige Zeit stehen.
2. Nachdem Sie das Gerät, wie im Kapitel Inbetriebnahme beschrieben, betriebsbereit aufgestellt haben, können Sie es einschalten.
3. Drücken Sie die Taste *On/Off* (20).
 ⇒ Das Gerät startet in der Betriebsart *Kühlung*.
 ⇒ Der Luftauslass (10) öffnet sich automatisch.
4. Wählen Sie die gewünschte Betriebsart aus.

Das Gerät schaltet sich automatisch ab, wenn der Kondensatbehälter voll ist. In der Segmentanzeige (14) erscheint *P1*.

Betriebsarten einstellen

- Automatikbetrieb
- Kühlung
- Entfeuchtung
- Ventilation

Automatikbetrieb

In der Betriebsart *Automatikbetrieb* wird die *Kühlung* und die *Ventilation* in Abhängigkeit von der Umgebungstemperatur und Zieltemperatur geregelt.

1. Drücken Sie die Taste *Mode* (25), bis die LED *Automatikbetrieb* (12) leuchtet.
 - ⇒ Das Gerät schaltet bei einer entsprechenden Temperaturdifferenz zwischen Umgebungs- und Zieltemperatur automatisch in den Kühl- oder Ventilationsbetrieb. Die LEDs *Automatikbetrieb* (12) und *Grad Celsius* (15) leuchten. Die Ventilatorgeschwindigkeit wird automatisch geregelt.

Kühlung

In der Betriebsart *Kühlung* wird der Raum bis zur gewünschten Zieltemperatur heruntergekühlt.

1. Drücken Sie die Taste *Mode* (25), bis die LED *Kühlung* (12) leuchtet.
 - ⇒ Die Betriebsart *Kühlung* ist eingestellt.
2. Drücken Sie die Taste *Wert verringern* (24) oder *Wert erhöhen* (23) mehrfach, um die gewünschte Zieltemperatur zu wählen. Die Temperatur kann zwischen 17 °C und 30 °C in 1 °C-Schritten eingestellt werden.
 - ⇒ In der Segmentanzeige (14) wird die gewünschte Zieltemperatur angezeigt.
3. Drücken Sie die Taste *Fan Speed* (22), um die gewünschte Ventilatorstufe einzustellen.
 - ⇒ Die LED *Ventilatorgeschwindigkeit* (17) für die gewünschte Ventilatorstufe leuchtet.
 - ⇒ Die LED *Kühlung* (12) für die Betriebsart *Kühlung* leuchtet.

Entfeuchtung

In der Betriebsart *Entfeuchtung* wird die Luftfeuchtigkeit im Raum reduziert.

Die Temperatur kann nicht verstellt werden und die Ventilation läuft auf der niedrigsten Stufe.



Info

Entfernen Sie während der Betriebsart *Entfeuchtung* den Abluftschlauch, da sonst die Entfeuchtung zu gering ist.

1. Drücken Sie die Taste *Mode* (25), bis die LED *Entfeuchtung* (12) leuchtet.
 - ⇒ Die Betriebsart *Entfeuchtung* ist eingestellt.
 - ⇒ Die aktuelle Raumtemperatur wird in der Segmentanzeige (14) angezeigt.
 - ⇒ Die Temperatur und die Ventilatorstufe (Stufe 1) sind in dieser Betriebsart voreingestellt und können nicht verändert werden.



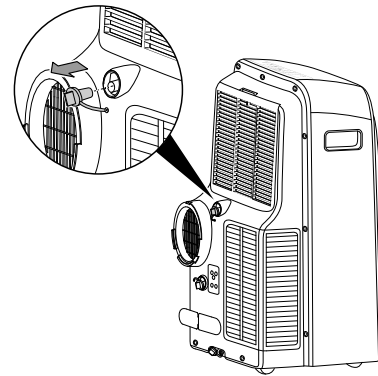
Info

Wenn das Gerät in einer sehr feuchten Umgebung betrieben wird, müssen Sie das anfallende Kondensat regelmäßig entleeren (siehe Kondensat entleeren).

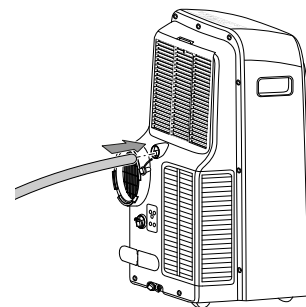
Kondensatablassschlauch anschließen

Wenn Sie das Gerät über einen längeren Zeitraum verwenden oder wenn Sie den Tank nicht ständig leeren wollen, besteht die Möglichkeit, einen Kondensatablassschlauch an den Schlauchanschluss anzuschließen.

- ✓ Das Gerät ist ausgeschaltet.
 - ✓ Das Gerät ist vom Stromnetz getrennt.
1. Transportieren bzw. rollen Sie das Gerät vorsichtig zu einem geeigneten Ort, um das Kondensat abzulassen (z. B. einem Abfluss) oder stellen Sie einen geeigneten Auffangbehälter unter dem Kondensatablass bereit.
 2. Entfernen Sie den Gummistopfen aus dem Schlauchanschluss (9).



3. Verbinden Sie den Kondensatablassschlauch mit dem Schlauchanschluss (9).



4. Führen Sie das andere Ende des Schlauches zu einem geeigneten Abfluss (z. B. Gully oder einem ausreichend großen Auffangbehälter). Der Kondensatablassschlauch darf nicht geknickt werden und sollte zum Abfluss hin keine Steigung überwinden, da das Kondensat sonst nicht ablaufen kann.

Ventilation



Info

Entfernen Sie während der Betriebsart *Ventilation* den Abluftschlauch.

In der Betriebsart *Ventilation* zirkuliert die Raumluft und es findet keine Kühlung statt.

1. Drücken Sie die Taste *Mode* (25), bis die LED *Ventilation* (12) leuchtet.
 - ⇒ Die Betriebsart *Ventilation* ist eingestellt.
 - ⇒ Die aktuelle Raumtemperatur wird in der Segmentanzeige (14) angezeigt.
2. Drücken Sie die Taste *Fan Speed* (22), um die gewünschte Ventilatorstufe einzustellen.
 - ⇒ Die LED *Ventilatorgeschwindigkeit* (17) zeigt die gewählte Ventilatorstufe an. Bei aktivierter Automatikstufe leuchtet keine LED *Ventilatorgeschwindigkeit* (17).

Timer einstellen

Die Timerfunktion schaltet das Gerät nach Ablauf der eingestellten Zeit an bzw. aus.

Diese Einstellung kann am Gerät oder über die Fernbedienung vorgenommen werden und in allen Betriebsarten und im Standby-Betrieb eingestellt werden.

Die Zeit kann in 0,5 h-Schritten (0 h bis 10 h) und 1 h-Schritten (10 h bis 24 h) eingestellt werden.

1. Drücken Sie die Taste *Timer* (26), bis die LED *Timer On* bzw. *Timer Off* (11) leuchtet.
2. Stellen Sie mit den Tasten *Wert erhöhen* (23) und *Wert verringern* (24) die gewünschte Stundenzahl ein.
 - ⇒ In der Segmentanzeige (14) wird für ca. 5 Sekunden die Stundenzahl angezeigt.
 - ⇒ Der Timer ist auf die gewünschte Stundenzahl eingestellt.
 - ⇒ Die entsprechende LED *Timer On* bzw. *Timer Off* (11) leuchtet, solange der Timer aktiv ist.
 - ⇒ Das Gerät schaltet sich nach der vorgegebenen Zeit ein bzw. aus.
 - ⇒ Die Einstellung der Stundenzahl 0 schaltet die Timerfunktion aus.
 - ⇒ Eine Trennung von der Spannungsversorgung löscht die Einstellungen für das automatische Einschalten bzw. Ausschalten.

Die Einstellungen *Automatisches Einschalten* und *Automatisches Ausschalten* können gleichzeitig aktiv sein. Auf dem Bedienfeld leuchten dann die LEDs *Timer* (11) gleichzeitig.

Nachtmodus

Der Nachtmodus kann in den Betriebsarten *Kühlung* und *Automatikbetrieb* aktiviert werden.

Die voreingestellte Temperatur wird nach 1 Stunde um 1 °C erhöht. Nach weiteren 30 Minuten wird die voreingestellte Temperatur erneut um 1 °C erhöht. Danach wird die Temperatur 7 Stunden gehalten, bevor das Gerät die ursprüngliche Temperatur automatisch einstellt.

Die Ventilatorgeschwindigkeit ist im *Automatikbetrieb* auf die niedrigste Stufe voreingestellt und kann nicht verändert werden. In der Betriebsart *Kühlung* kann die Ventilatorgeschwindigkeit verändert werden, dies deaktiviert den Nachtmodus.

Um den Nachtmodus einzuschalten, gehen Sie wie folgt vor:

1. Wählen Sie die Betriebsart *Kühlung* oder *Automatikbetrieb*.
2. Drücken Sie die Taste *Sleep* (21).
 - ⇒ Die LEDs *Betriebsart* (12) und *Sleep* (18) leuchten.
3. Um den Nachtmodus auszuschalten, drücken Sie erneut die Taste *Sleep* (21).
 - ⇒ Die LED *Sleep* (18) schaltet sich aus.

Swing-Funktion

Die Swing-Funktion kann in allen Betriebsarten zugeschaltet werden.

Mithilfe der Swing-Funktion wird der Luftauslass (10) automatisch bewegt und sorgt so für eine kontinuierliche Luftzirkulation.

1. Drücken Sie die Taste *Swing* (27).
 - ⇒ Die Klappe am Luftauslass (10) bewegt sich kontinuierlich auf und ab.
2. Drücken Sie die Taste *Swing* (27) erneut, um die Klappe am Luftauslass (10) in einer bestimmten Position anzuhalten bzw. um die Swing-Funktion auszuschalten.

Wi-Fi aktivieren

Gehen Sie wie folgt vor, um Wi-Fi erstmalig zu aktivieren:

1. Drücken Sie die Taste *Swing* (27) für 3 Sekunden.
 - ⇒ In der Segmentanzeige (14) erscheinen die Buchstaben *AP*, während die Verbindung aufgebaut wird.
 - ⇒ Innerhalb von 8 Minuten sollte die Verbindung aktiv sein. Wenn die Verbindung innerhalb von 8 Minuten fehlschlägt, beendet das Gerät den Verbindungsaufbau automatisch.
 - ⇒ Wenn die Wi-Fi-Verbindung erfolgreich aktiviert wurde, erscheinen für 3 Sekunden die Buchstaben *ON* in der Segmentanzeige (14) und die LED Wi-Fi (19) leuchtet.
2. Um die Verbindung zu deaktivieren, drücken Sie Taste *Swing* (27) erneut für 3 Sekunden.
 - ⇒ In der Segmentanzeige (14) erscheinen für 3 Sekunden die Buchstaben *OFF* und die LED Wi-Fi (19) erlischt.

Einheit °C / °F umstellen

Die Temperatur kann in der Segmentanzeige (14) in °C oder °F dargestellt werden.

Gehen Sie wie folgt vor, um die Einheit der Temperatur umzustellen:

- Drücken Sie die Tasten *Wert erhöhen* (23) und *Wert verringern* (24) gleichzeitig für ca. 3 Sekunden.
⇒ Die angezeigte Temperatur wird auf die andere Einheit umgestellt.

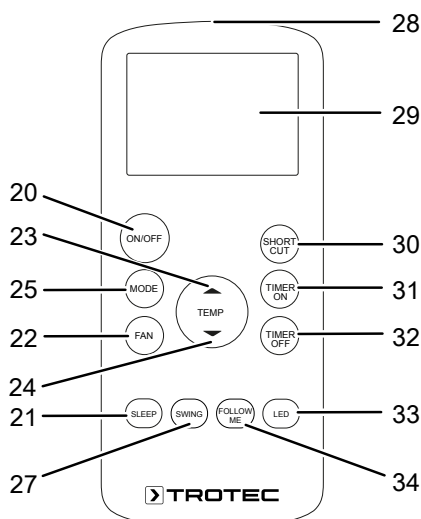
Bedienung per Fernbedienung

Alle Einstellungen des Gerätes können über die im Lieferumfang enthaltene Fernbedienung vorgenommen werden.

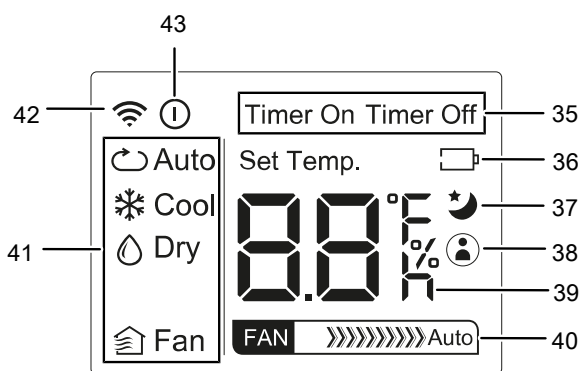


Info

Die Fernbedienung geht nach längerer Nichtbenutzung in den Standby-Betrieb. Durch Drücken der Taste *ON/OFF* (20) an der Fernbedienung wird der Standby-Betrieb beendet. Das Gerät übernimmt automatisch die aktuellen Einstellungen der Fernbedienung.



| Nr. | Bezeichnung | Bedeutung |
|-----|---------------------------------------|---|
| 20 | Taste <i>ON/OFF</i> | Gerät ein- oder ausschalten |
| 21 | Taste <i>SLEEP</i> | <i>Nachtmodus</i> ein- oder ausschalten |
| 22 | Taste <i>FAN</i> | Ventilatorgeschwindigkeit einstellen |
| 23 | Taste <i>Wert erhöhen</i> | Zieltemperatur (17 °C bis 30 °C) für die Kühlung erhöhen |
| 24 | Taste <i>Wert verringern</i> | Zieltemperatur (17 °C bis 30 °C) für die Kühlung verringern |
| 25 | Taste <i>MODE</i> | Betriebsart wählen: <i>Auto</i> = Automatikbetrieb <i>Cool</i> = Kühlung <i>Dry</i> = Entfeuchtung <i>Fan</i> = Ventilation |
| 27 | Taste <i>SWING</i> | Swing-Funktion ein- oder ausschalten |
| 28 | Sender/ Empfänger Fernbedienung | Sendet per Infrarot zum Gerät |
| 29 | Display | Anzeige verschiedener Gerätefunktionen |
| 30 | Taste <i>SHORT CUT</i> | Bevorzugte Einstellungen speichern Zur letzten Einstellung zurückkehren |
| 31 | Taste <i>TIMER ON</i> | Timer-Funktion <i>Automatisches Einschalten</i> in 0,5 h-Schritten (0 h bis 10 h) bzw. 1h-Schritten (10 h bis 24 h) Stundenzahl bei der Timer-Programmierung einstellen |
| 32 | Taste <i>TIMER OFF</i> | Timer-Funktion <i>Automatisches Ausschalten</i> in 0,5 h-Schritten (0 h bis 10 h) bzw. 1h-Schritten (10 h bis 24 h) Stundenzahl bei der Timer-Programmierung einstellen |
| 33 | Taste <i>LED</i> | LED-Display ein- oder ausschalten |
| 34 | Taste <i>FOLLOW-ME</i> | Follow-Me-Funktion ein- oder ausschalten |
| 35 | Anzeige <i>TIMER ON / OFF</i> | Wird bei programmiertem Timer für automatisches Einschalten / automatisches Ausschalten angezeigt |
| 36 | Anzeige <i>Batterie</i> | Anzeige des Ladezustands der Batterie |
| 37 | Anzeige <i>Nachtmodus</i> | Wird bei aktiviertem Nachtmodus angezeigt |
| 38 | Anzeige <i>FOLLOW-ME</i> | Wird bei aktivierter Follow-Me-Funktion angezeigt |
| 39 | Segmentanzeige Fernbedienung | Anzeige der Zieltemperatur Anzeige der Stundenanzahl während der Timer-Programmierung Anzeige der bevorzugten Einstellungen Anzeige °C |
| 40 | Anzeige <i>Fan</i> | Zeigt die Ventilatorstufe an |



| Nr. | Bezeichnung | Bedeutung |
|-----|------------------------|--|
| 41 | Anzeige Betriebsart | Zeigt die gewählte Betriebsart an: <i>Auto</i> = Automatikbetrieb <i>Cool</i> = Kühlung <i>Dry</i> = Entfeuchtung <i>Fan</i> = Ventilation |
| 42 | Anzeige <i>Senden</i> | Wird bei der Kommunikation zwischen Gerät und Fernbedienung angezeigt |
| 43 | Anzeige <i>Standby</i> | Wird angezeigt, wenn sich die Fernbedienung im Standby-Betrieb befindet |

LEDs auf dem Bedienfeld ein- und ausschalten

Die Beleuchtung des Bedienfelds am Gerät kann ein- und ausgeschaltet werden.

Diese Einstellung kann nur über die Fernbedienung vorgenommen werden.

- Drücken Sie die Taste *LED* (33).
 - ⇒ Die LEDs und die Segmentanzeige (14) auf dem Bedienfeld werden ausgeschaltet.
 - ⇒ Das Gerät läuft in den gewählten Einstellungen weiter.
- Drücken Sie die Taste *LED* (33) erneut.
 - ⇒ Die LEDs und die Segmentanzeige (14) auf dem Bedienfeld werden wieder eingeschaltet.

Follow-Me-Funktion

Diese Einstellung kann nur über die Fernbedienung vorgenommen werden.

Die Fernbedienung kann mit der Follow-Me-Funktion die Temperatur an ihrem aktuellen Ort messen. Die Kühlung wird je nach gemessener Temperatur von dem Klimagerät geregelt.

Die Follow-Me-Funktion kann in den Betriebsarten *Automatikbetrieb* und *Kühlung* aktiviert werden.

- Drücken Sie die Taste *FOLLOW-ME* (34).
 - ⇒ Die Anzeige *FOLLOW-ME* (38) erscheint in der Segmentanzeige der Fernbedienung (39).
 - ⇒ Die LED *FOLLOW-ME* (13) am Gerät leuchtet.
 - ⇒ Die Fernbedienung sendet alle 3 Minuten ein Temperatursignal an das Klimagerät.
- Drücken Sie die Taste *FOLLOW-ME* (34) erneut, um die Follow-Me-Funktion zu deaktivieren.

Memory-Funktion

Nach einem Stromausfall im laufenden Betrieb schaltet sich das Gerät anschließend wieder automatisch ein. Die gewählten Einstellungen für die Betriebsart sind gespeichert, ein ggf. programmierter Timer wird nicht im Gerät gespeichert.

Auf der Fernbedienung bleiben alle gewählten Einstellungen (inkl. Timer-Programmierung) gespeichert. Sobald das Gerät eine Eingabe von der Fernbedienung erhält, werden die Einstellungen von der Fernbedienung an das Gerät übertragen.

Der Kompressor läuft ggf. um 3 Minuten verzögert an, da dieser über einen internen Schutz vor direktem Wiedereinschalten verfügt.

Außerbetriebnahme



Warnung vor elektrischer Spannung

Berühren Sie den Netzstecker nicht mit feuchten oder nassen Händen.

- Schalten Sie das Gerät aus, indem Sie die Taste *On/Off* (20) drücken.
- Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz, indem Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen. Fassen Sie dabei den Stecker an und nicht das Kabel.
- Leeren Sie ggf. die Kondensatwanne.
- Entfernen Sie ggf. den Kondensatablassschlauch sowie darin befindliche Restflüssigkeit.
- Reinigen Sie das Gerät bei Bedarf gemäß dem Kapitel *Wartung*.
- Lagern Sie das Gerät gemäß dem Kapitel *Transport und Lagerung*.

Fehler und Störungen

Das Gerät wurde während der Produktion mehrfach auf einwandfreie Funktion geprüft. Sollten dennoch Funktionsstörungen auftreten, so überprüfen Sie das Gerät nach folgender Auflistung.

Hinweis

Warten Sie mindestens 3 Minuten nach allen Wartungs- und Reparaturarbeiten. Schalten Sie erst dann das Gerät wieder ein.

Das Gerät läuft nicht an:

- Überprüfen Sie den Netzanschluss.
- Überprüfen Sie Netzkabel und Netzstecker auf Beschädigungen. Wenn Sie Beschädigungen feststellen, versuchen Sie nicht, das Gerät wieder in Betrieb zu nehmen.
Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt ist, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.
- Überprüfen Sie die bauseitige Netzabsicherung.
- Beachten Sie die Betriebstemperatur gemäß Kapitel Technischer Anhang.
- Sollte das Gerät nicht anlaufen, lassen Sie eine elektrische Überprüfung von einem Fachbetrieb oder vom Hersteller durchführen.

Das Gerät arbeitet ohne oder mit reduzierter Kühlleistung:

- Überprüfen Sie, ob die Betriebsart *Kühlung* eingestellt ist.
- Überprüfen Sie die Stellung der Klappe am Luftauslass (10). Die Klappe am Luftauslass (10) muss so weit wie möglich geöffnet sein.
- Überprüfen Sie den bzw. die Luftfilter auf Verschmutzungen. Bei Bedarf reinigen bzw. wechseln Sie den bzw. die Luftfilter.
- Überprüfen Sie den Mindestabstand zu Wänden und Gegenständen. Stellen Sie das Gerät ggf. weiter in den Raum.
- Überprüfen Sie die Temperatureinstellungen am Gerät. Reduzieren Sie die eingestellte Temperatur, falls diese oberhalb der Raumtemperatur liegt.

Das Gerät ist laut bzw. vibriert:

- Überprüfen Sie, ob das Gerät aufrecht und standsicher aufgestellt ist.

Kondensat läuft aus:

- Überprüfen Sie das Gerät auf Undichtigkeiten.

Der Kompressor läuft nicht an:

- Überprüfen Sie, ob der Überhitzungsschutz des Kompressors ausgelöst hat. Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz und lassen Sie es ca. 10 Minuten abkühlen, bevor Sie es wieder an das Stromnetz anschließen.
- Der Kompressor läuft ggf. um 3 Minuten verzögert an, da dieser über einen internen Schutz vor direktem Wiedereinschalten verfügt.

Das Gerät wird sehr warm, ist laut bzw. verliert an Leistung:

- Überprüfen Sie Lufteinlass und Luftfilter auf Verschmutzungen. Entfernen Sie äußere Verschmutzungen.
- Überprüfen Sie das Gerät von außen auf Verschmutzungen (siehe Kapitel Wartung). Lassen Sie ein verschmutztes Geräteinneres von einem Fachbetrieb für Kälte- und Klimatechnik oder vom Hersteller reinigen.

Das Gerät reagiert nicht auf die Infrarot-Fernbedienung:

- Überprüfen Sie, ob der Abstand der Fernbedienung zum Gerät zu groß ist, und verringern Sie den Abstand, falls erforderlich.
- Stellen Sie sicher, dass sich keine Hindernisse, wie z. B. Möbel oder Mauern, zwischen Gerät und Fernbedienung befinden. Achten Sie auf Sichtkontakt zwischen Gerät und Fernbedienung.

Das Gerät funktioniert nach den Überprüfungen nicht einwandfrei:

Kontaktieren Sie den Kundenservice. Bringen Sie das Gerät ggf. zur Reparatur zu einem Fachbetrieb für Kälte- und Klimatechnik oder zum Hersteller.

Fehlercodes

In der Segmentanzeige (14) können folgende Fehlermeldungen angezeigt werden:

| Fehlercode | Ursache | Abhilfe |
|------------|------------------------|---|
| P1 | Kondensatbehälter voll | Leeren Sie den Kondensatbehälter. Sollte der Fehler anschließend immer noch vorhanden sein, kontaktieren Sie den Kundenservice. |

Wartung

Wartungsintervalle

| Wartungs- und Pflegeintervall | vor jeder Inbetriebnahme | bei Bedarf | mindestens alle 2 Wochen | mindestens alle 4 Wochen | mindestens alle 6 Monate | mindestens jährlich |
|--|--------------------------|------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|---------------------|
| Ansaug- und Ausblasöffnungen auf Verschmutzungen und Fremdkörper prüfen, ggf. reinigen | X | | | X | | |
| Außenreinigung | | X | | | | X |
| Sichtprüfung des Geräteinneren auf Verschmutzungen | | X | | | | X |
| Luftfilter auf Verschmutzungen und Fremdkörper prüfen, ggf. reinigen bzw. auswechseln | X | | X | | | |
| Luftfilter auswechseln | | | | | X | |
| Auf Beschädigungen prüfen | X | | | | | |
| Befestigungsschrauben prüfen | | X | | | | X |
| Probelauf | | | | | | X |
| Kondensatwanne und Ablassschlauch leeren | | X | | | | |

Wartungs- und Pflegeprotokoll

Gerätetyp:

Gerätenummer:

| Wartungs- und Pflegeintervall | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 |
|--|---|---|---|---|---|---|---|---|---|----|----|----|----|----|----|----|
| Lufteinlass und -auslass auf Verschmutzungen und Fremdkörper prüfen, ggf. reinigen | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Ansaug- und Ausblasöffnungen auf Verschmutzungen und Fremdkörper prüfen, ggf. reinigen | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Außenreinigung | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Sichtprüfung des Geräteinneren auf Verschmutzungen | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Luftfilter auswechseln | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Befestigungsschrauben prüfen | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Probelauf | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Kondensatwanne und Ablassschlauch leeren | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Bemerkungen | | | | | | | | | | | | | | | | |

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1. Datum: Unterschrift: | 2. Datum: Unterschrift: | 3. Datum: Unterschrift: | 4. Datum: Unterschrift: |
| 5. Datum: Unterschrift: | 6. Datum: Unterschrift: | 7. Datum: Unterschrift: | 8. Datum: Unterschrift: |
| 9. Datum: Unterschrift: | 10. Datum: Unterschrift: | 11. Datum: Unterschrift: | 12. Datum: Unterschrift: |
| 13. Datum: Unterschrift: | 14. Datum: Unterschrift: | 15. Datum: Unterschrift: | 16. Datum: Unterschrift: |

Tätigkeiten vor Wartungsbeginn



Warnung vor elektrischer Spannung

Berühren Sie den Netzstecker nicht mit feuchten oder nassen Händen.

- Schalten Sie das Gerät aus.
- Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz, indem Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen. Fassen Sie dabei den Stecker an und nicht das Kabel.



Warnung vor elektrischer Spannung

Tätigkeiten, die das Öffnen des Gerätes erfordern, dürfen nur von autorisierten Fachbetrieben oder vom Hersteller durchgeführt werden.

Kältemittelkreislauf



Gefahr

Natürliches Kältemittel Propan (R290)!

H220 – Extrem entzündbares Gas.

H280 – Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

P210 – Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P377 – Brand von ausströmendem Gas: Nicht löschen, bis Undichtigkeit gefahrlos beseitigt werden kann.

P410+P403 – Vor Sonnenbestrahlung geschützt an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

- Der gesamte Kältemittelkreislauf ist ein wartungsfreies, hermetisch geschlossenes System und darf nur von Fachbetrieben für Kälte- und Klimatechnik oder vom Hersteller gewartet bzw. in Stand gesetzt werden.

Sicherheitszeichen und Schilder auf dem Gerät

Überprüfen Sie regelmäßig die Sicherheitszeichen und Schilder auf dem Gerät. Erneuern Sie unleserliche Sicherheitszeichen!

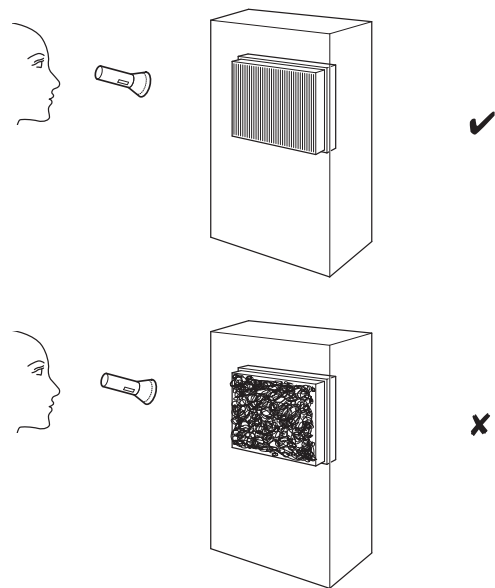
Gehäuse reinigen

Reinigen Sie das Gehäuse mit einem angefeuchteten, weichen, fusselfreien Tuch. Achten Sie darauf, dass keine Feuchtigkeit in das Gehäuse eindringt. Achten Sie darauf, dass keine Feuchtigkeit mit elektrischen Bauteilen in Kontakt kommen kann. Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel, wie z. B. Reinigungssprays, Lösungsmittel, alkoholhaltige Reiniger oder Scheuermittel zum Befeuchten des Tuches.

Sichtprüfung des Geräteinneren auf Verschmutzungen

1. Entfernen Sie den Luftfilter.
2. Leuchten Sie mit einer Taschenlampe in die Öffnungen des Gerätes.
3. Prüfen Sie das Geräteinnere auf Verschmutzungen.
4. Wenn Sie eine dichte Staubschicht erkennen, lassen Sie das Geräteinnere von einem Fachbetrieb für Kälte- und Klimatechnik oder vom Hersteller reinigen.

5. Setzen Sie den Luftfilter wieder ein.



Luftfilter reinigen

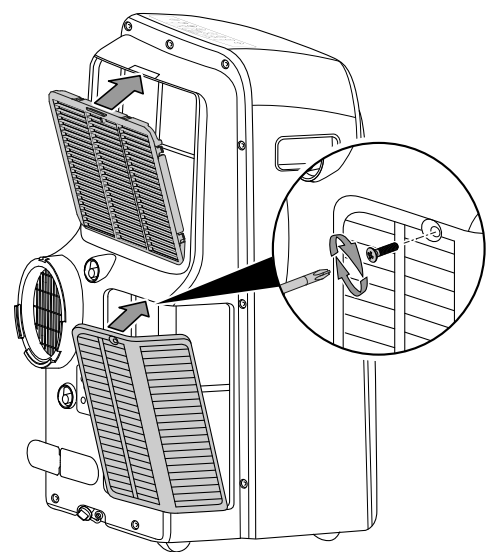
Die Luftfilter müssen gereinigt werden, sobald diese verschmutzt sind. Dies äußert sich z. B. durch eine reduzierte Leistung (siehe Kapitel Fehler und Störungen).



Warnung

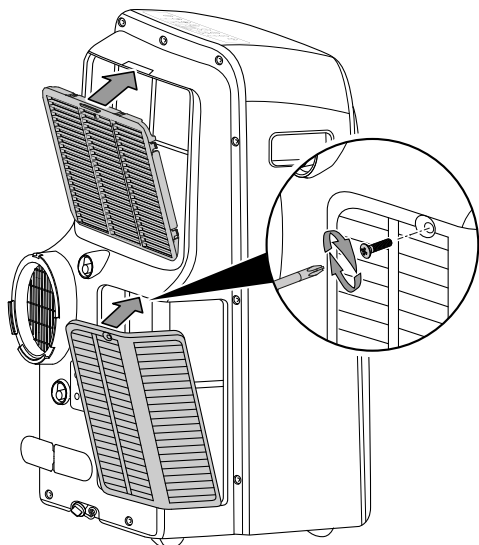
Stellen Sie sicher, dass die Luftfilter weder abgenutzt noch beschädigt sind. Die Ecken und Kanten der Luftfilter dürfen nicht verformt und nicht abgerundet sein. Vergewissern Sie sich vor dem Wiedereinsetzen der Luftfilter, dass diese unbeschädigt und trocken sind!

1. Entnehmen Sie die Luftfilter aus dem Gerät.



2. Säubern Sie die Filter mit einem weichen, fusselfreien, leicht angefeuchteten Tuch. Sollten die Filter stark verschmutzt sein, säubern Sie sie mit warmem Wasser, vermischt mit neutralem Reinigungsmittel.

3. Lassen Sie die Filter komplett trocknen. Setzen Sie keine nassen Filter in das Gerät ein!
4. Setzen Sie die Luftfilter wieder in das Gerät ein.



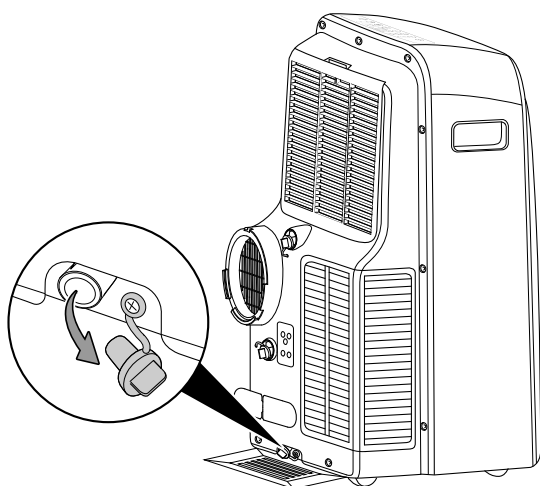
Kondensat entleeren (Manuelle Entleerung)

In der Betriebsart *Kühlung* und *Entfeuchtung* entsteht Kondensat, das zum größten Teil über die Abluft entsorgt wird.

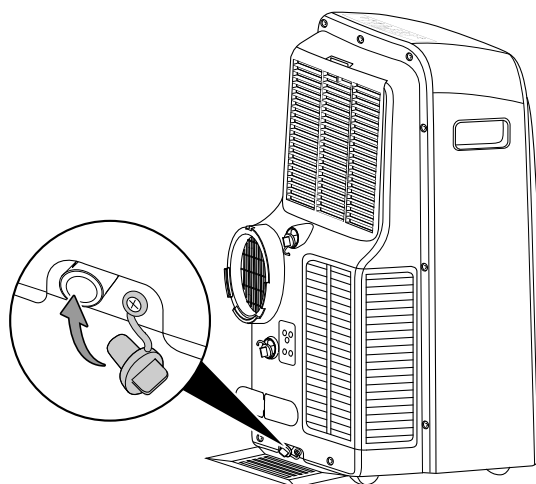
Das übrige Kondensat sammelt sich in einem Behälter innerhalb des Gehäuses. Das Kondensat sollte regelmäßig entfernt werden.

Wenn sich zu viel Kondensat sammelt, schaltet sich das Gerät ab und signalisiert das über den Fehlercode *P1* in der Segmentanzeige (14).

1. Prüfen Sie, ob am Aufstellort ein Abfluss vorhanden ist oder stellen Sie einen geeigneten Auffangbehälter unter dem Kondensatablass bereit.



2. Lassen Sie das Kondensat ablaufen.



⇒ Der Fehlercode *P1* in der Segmentanzeige (14) erlischt, sobald das Kondensat geleert wurde.

Tätigkeiten nach der Wartung

Wenn Sie das Gerät weiter verwenden möchten:


- Lassen Sie das Gerät mindestens 24 Stunden stehen, wenn das Gerät bei der Wartung um mehr als 45° geneigt wurde. In der Zeit wird das Schmieröl in den Kompressor zurückgeführt. Schalten Sie das Gerät erst nach 24 Stunden wieder ein! Ansonsten könnte der Kompressor beschädigt werden und das Gerät nicht mehr funktionieren.

Wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen:

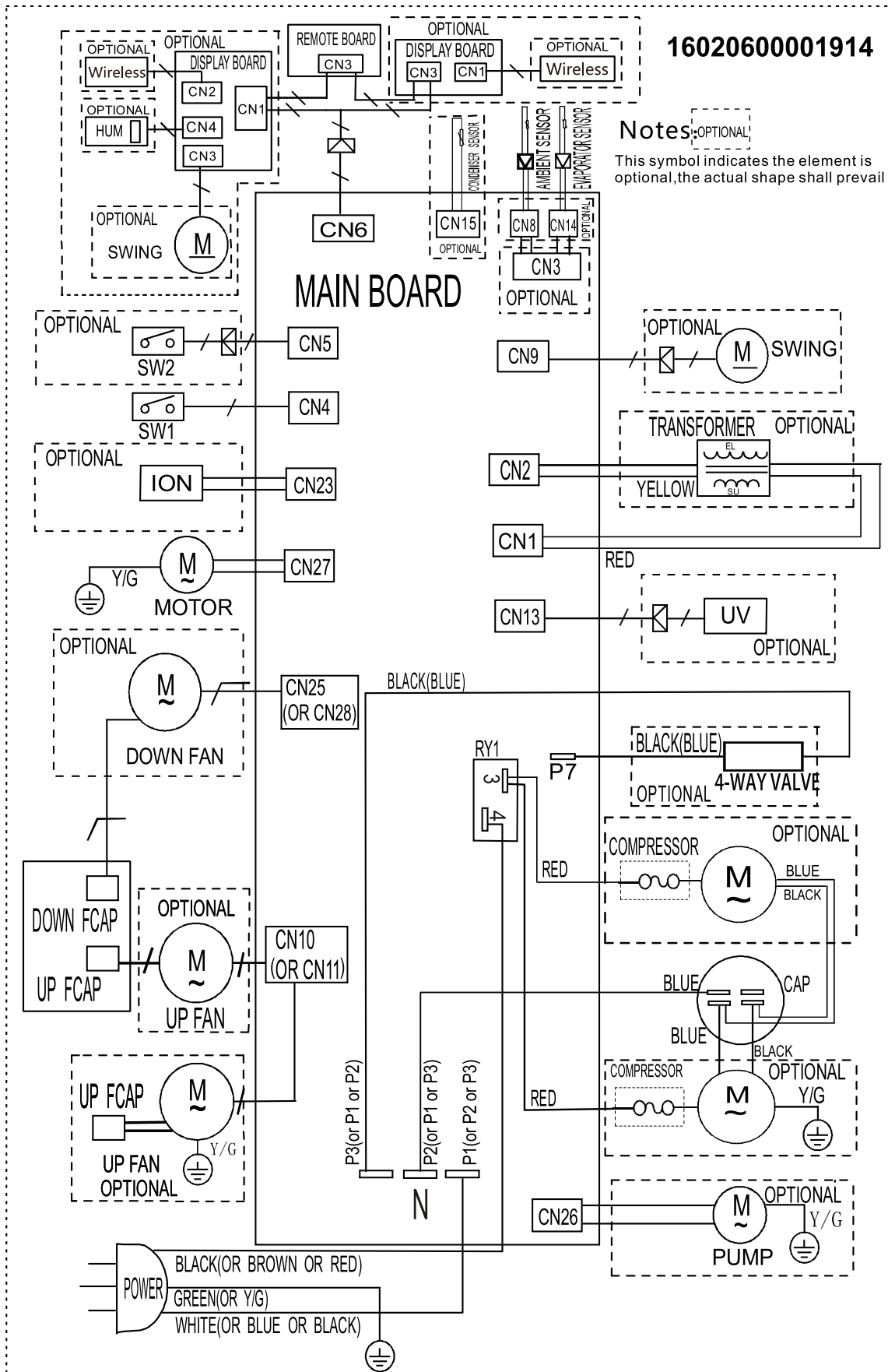
- Lagern Sie das Gerät gemäß dem Kapitel Transport und Lagerung.

Technischer Anhang

Technische Daten

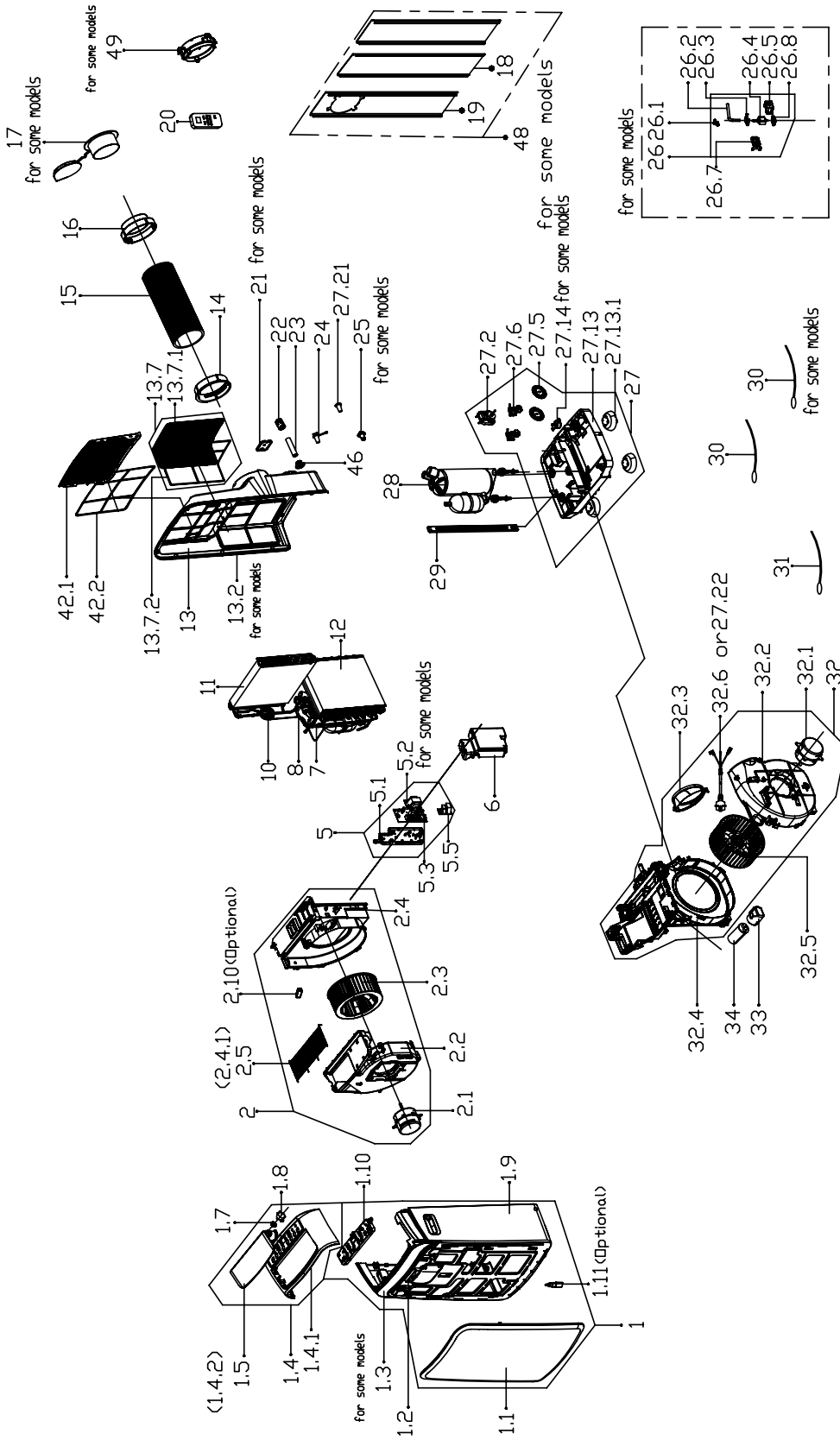
| Modell | PAC 3910 X |
|---|---|
| Kühlleistung | 4,1 kW |
| Entfeuchtungsleistung | 3.752 l/h |
| Betriebstemperatur | 17 °C bis 35 °C |
| max. Luftvolumenstrom | 425 m ³ /h |
| Druck Saugseite | 1 MPa |
| Druck Austrittsseite | 2,6 MPa |
| max. zulässiger Druck | 3,7 MPa |
| Netzanschluss | 220 V - 240 V / 50 Hz |
| Nennstrom | 10 A |
| Sicherung  | T 3,15 A |
| Leistungsaufnahme max. | 2 kW |
| Leistungsaufnahme (Kühlbetrieb) | 1,575 kW |
| Schalldruckpegel in 1 m Abstand | 65 dB(A) |
| Schutzart | IPX0 |
| Kältemittel | R290 |
| Kältemittelmenge | 0,23 kg |
| GWP-Faktor | 0,02 (IPCC6) |
| CO ₂ -Äquivalent | 0,0000046 t |
| Abmessungen (Länge x Breite x Höhe) | 467 x 397 x 765 mm |
| Mindestabstand zu Wänden und Gegenständen: | oben (A): 30 cm hinten (B): 30 cm seitlich (C): 30 cm vorne (D): 30 cm |
| Gewicht | 34 kg |
| Batterie Fernbedienung | Typ LR03 / AAA - 1,5 V |

Schaltplan



Ersatzteilübersicht und Ersatzteilliste

Hinweis: Die Positionsnummern der Ersatzteile unterscheiden sich von den in der Anleitung verwendeten Positionsnummern der Bauteile.



| Nr. | Ersatzteil | Nr. | Ersatzteil | Nr. | Ersatzteil |
|-------|---|--------|-------------------------------------|---------|---|
| 1 | Baugruppe Frontpanel | 6 | Abdeckung E-Box | 27.6 | Wasserstandsschalter |
| 1.1 | Frontpanel | 7 | Baugruppe Saugrohr | 27.6 | Wasserstandsschalter |
| 1.2 | Unterbaugruppe Signalempfangsplatine | 8 | Baugruppe Auslassrohr | 27.13 | Unterbaugruppe Chassis |
| 1.3 | Frontverkleidung | 10 | Kapillarbaugruppe | 27.13.1 | Universalrad |
| 1.4 | Unterbaugruppe Bedienfeld oben | 11 | Verdampferbaugruppe | 27.21 | Ablaufstopfen |
| 1.4.1 | Bedienfeld oben | 12 | Kondensatorbaugruppe | 27.22 | Netzkabel (europäischer Standard) |
| 1.4.2 | Horizontales Lüftungsgitter | 13 | Baugruppe Rückwand | 28 | Rotationskompressor mit fester Drehzahl |
| 1.7 | Getriebe | 13.7 | Baugruppe Einlassluftgitter (außen) | 29 | Rohrtemperatursensor |
| 1.8 | Schrittmotor | 13.7.1 | Einlassluftgitter (außen) | 30 | Raumtemperatursensor |
| 1.9 | Mittleres Panel | 13.7.2 | Unterfilter | 31 | Baugruppe mittlere Trennwand |
| 1.10 | Unterbaugruppe Anzeigeplatine | 14 | Anschluss Abluftkanal | 32.1 | Einphasiger Asynchronmotor |
| 2 | Baugruppe Abdeckung Luftauslass-Spiralgehäuse | 15 | Unterbaugruppe Abluftschlauch | 32.2 | Abdeckung Luftauslass-Spiralgehäuse (außen) |
| 2.1 | Einphasiger Asynchronmotor | 16 | Anschluss Abluftkanal | 32.3 | Unterbaugruppe Auslass (feste Verbindung) |
| 2.2 | Luftauslass-Spiralgehäuse | 17 | Anschluss Abluftkanal | 32.4 | Unterbaugruppe Trennwand |
| 2.3 | Zentrifugalventilator | 20 | Fernbedienung | 32.5 | Zentrifugalventilator |
| 2.4 | Unterbaugruppe Lüftergehäuseabdeckung | 22 | Abdeckung Ablassanschluss (außen) | 33 | Kondensatorgehäuse |
| 2.4.1 | Ansauggitter Außenluft | 23 | Ablassschlauch | 34 | Kompressorkondensator |
| 2.10 | Ionengenerator | 24 | Ablaufstopfen | 42 | Baugruppe Einlassluftgitter (innen) |
| 5 | Unterbaugruppe elektronische Steuerbox | 27 | Baugruppe Chassis | 42.1 | Einlassluftgitter (innen) |
| 5.1 | Unterbaugruppe elektronische Steuerbox | 27.2 | Spaltpolmotor | 42.2 | Filter innen |
| 5.3 | Unterbaugruppe Hauptsteuerplatine | 27.5 | Wasserrad | | |

Entsorgung

Entsorgen Sie Verpackungsmaterialien stets umweltgerecht und nach den geltenden örtlichen Entsorgungsvorschriften.



Das Symbol einer durchgestrichenen Abfalltonne besagt, dass dieses Gerät und ggf. zugehörige Komponenten (z. B. Fernbedienungen) am Ende der Lebensdauer gemäß Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (2012/19/EU) und nationalen Gesetzen nicht im Hausmüll entsorgt werden dürfen.

Zur kostenfreien Rückgabe stehen in Ihrer Nähe Sammelstellen für Elektro- und Elektronik-Altgeräte zur Verfügung. Die Adressen erhalten Sie von Ihrer Stadt- bzw.

Kommunalverwaltung. Für viele EU-Länder können Sie sich auch auf der Webseite <https://hub.trotec.com/?id=45090> über weitere Rückgabemöglichkeiten informieren. Wenden Sie sich ansonsten an einen offiziellen, für Ihr Land zugelassenen Altgeräteverwerter.

In Deutschland gilt die Pflicht der Vertreiber zur unentgeltlichen Rücknahme von Altgeräten nach § 17 Absatz 1 und 2 gemäß Elektro- und Elektronikgerätegesetz - ElektroG.

Durch die getrennte Sammlung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten soll die Wiederverwendung, die stoffliche Verwertung bzw. andere Formen der Verwertung von Altgeräten ermöglicht sowie negative Folgen bei der Entsorgung der in den Geräten möglicherweise enthaltenen gefährlichen Stoffe auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit vermieden werden.



Dieses Symbol einer durchgestrichenen Abfalltonne besagt, dass Batterien oder Akkus am Ende der Lebensdauer nicht im Hausmüll entsorgt werden dürfen. Sollten Batterien oder Akkumulatoren in dem Gerät enthalten sein, die Quecksilber, Cadmium oder Blei enthalten, wird das jeweilige chemische Zeichen (Hg, Cd oder Pb) unterhalb des Symbols des durchgestrichenen Mülleimers angezeigt. Lassen Sie Batterien oder batteriehaltige Elektro- und Elektronikgeräte nicht achtlos im öffentlichen Raum liegen, um eine Umweltverschmutzung zu verhindern. Batterien und Akkus müssen in der Europäischen Union - gemäß VERORDNUNG (EU) 2023/1542 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 12. Juli 2023 über Batterien und Altbatterien - bei einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgegeben werden. Entnehmen Sie Batterien/Akkus und entsorgen Sie diese getrennt, entsprechend den geltenden gesetzlichen Bestimmungen.

Lassen Sie das im Gerät befindliche Kältemittel Propan von Firmen mit entsprechender Zertifizierung sachgerecht entsprechend der nationalen Gesetzgebung entsorgen (Europäischer Abfallartenkatalog 160504).

Vereinfachte EU-Konformitätserklärung

Hiermit erklärt die Trotec GmbH, dass der Funkanlagentyp (PAC 3910 X - Wifi Modul) der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:
<https://hub.trotec.com/?id=47570>

Trotec GmbH

Grebbener Str. 7
52525 Heinsberg
Germany

☎ +49 2452 962-0

☎ +49 2452 962-200

✉ online@trotec.com

www.trotec.com